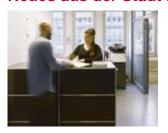




# Newsletter des Kompetenzzentrums Integration der Stadt Bern

Nr. 1 / Januar 2015

# Neues aus der Stadt Bern



# Das KI nimmt seine Arbeit als Ansprechstelle Integration auf

Am 1. Januar ist das neue kantonale Integrationsgesetz in Kraft getreten. Damit übernimmt das Kompetenzzentrum Integration (KI) der Stadt Bern neue Aufgaben. Es berät und informiert neu aus dem Ausland in die Stadt gezogene Personen, um deren Integrationsprozess zu erleichtern. Ausserdem werden zusätzliche Angebote in den Bereichen Fach- und Projektberatung, Information und Vernetzung entwickelt und umgesetzt. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der aktualisierten Website des KI oder in der Medienmitteilung. Das KI ist übrigens neu auch auf Facebook - drücken Sie jetzt Gefällt mir!



#### Integrationspreis der Stadt Bern: Jetzt bewerben!

Am 9. Juni 2015 vergibt die Stadt Bern zum zwölften Mal den Integrations- und den Förderpreis: Haben Sie die beruflichen Entwicklungsperspektiven von Migrantinnen und Migranten in Ihrem Betrieb gezielt verbessert? Haben Sie die Vielfalt Ihrer Kundschaft, Ihres Teams oder Vorstands gefördert? Setzen Sie in Ihrer Kommunikation besondere Zeichen gegen Diskriminierung? Solche und ähnliche Engagements interessieren uns! Und natürlich freuen wir uns wie immer über die Eingaben von spezifischen Integrationsprojekten. Der Hauptpreis ist mit 10'000, der Förderpreis mit 4'000 Franken dotiert. Alle Details und Unterlagen finden Sie auf www.bern.ch/integrationspreis.



# Informationsveranstaltung für Schlüsselpersonen

Jeweils im Februar können Schlüsselpersonen der Migrationsbevölkerung ausgewählte Angebote der Stadtverwaltung kennenlernen und sich mit anderen Schlüsselpersonen und Mitarbeitenden der Stadtverwaltung vernetzen. Folgende Angebote lernen Sie an der nächsten Veranstaltung kennen: Lokale Agenda 21: Projekte für die Integration im Wohnumfeld, Beratungen zur Gleichstellung am Arbeitsplatz, Berufsbildung in der Stadtverwaltung, Einbürgerungen, Einreise und Aufenthalt AuG/FZA, Ergänzungsleistungen zu AHV und IV, Hallo Nachbarin! Hallo Nachbar!, offene Turnhallen für Kinder und Jugendliche, Rettungsdienst, Verfahren im Todesfall (Testamentseröffnung etc.). Wir freuen uns, Sie am 23. Februar 2015 im Bürenpark zu begrüssen. Alle Details und das Anmeldeformular finden Sie auf der Website des KI.



# Migration und Arbeit: Angebots-Katalog

An der Austauschsitzung Migration im Dezember stellten sich 29 Organisationen vor, die im Raum Bern, Burgdorf und Langenthal Beratungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Migration und Arbeit anbieten. Das KI hat dazu einen Katalog erarbeitet, der eine Übersicht der vielfältigen Angebote gibt. Sie finden den Katalog auf der Website des KI.

Die nächste Austauschsitzung findet übrigens am 27. April statt und widmet sich dem Thema "Nachhol- und Weiterbildung für erwachsene Migrantinnen und Migranten". Sie wird von der isa organisiert, Informationen dazu finden Sie auch auf der KI-Website.



#### 5. Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus

Vom 21. bis 27. März 2015 findet die 5. Aktionswoche statt: Auf der Strasse, im Bus oder an der Schlange vor der Kasse - Rassismus im öffentlichen Raum findet statt. Aber wir müssen nicht tatenlos zusehen. Das ist das Thema der unzähligen Aktionen und Veranstaltungen, die während der Aktionswoche stattfinden werden. Und seien Sie gespannt - im März werden Sie auf Ihrem Arbeitsweg, beim Joggen oder auf dem Spielplatz Überraschendes zu sehen bekommen. Für alle, die sich schon vorher informieren wollen:

www.berngegenrassismus.ch und www.facebook.com/BernGegenRassismus.



# Haus der Religionen: Vom Traum zur Realität

Am 14. Dezember wurde das <u>Haus der Religionen</u> am Europaplatz eröffnet. Am Europaplatz wird gewohnt, gearbeitet, eingekauft, gependelt - und mittendrin befinden sich die sakralen Räume der grossen Weltreligionen und die Begegnungsorte für Gespräch, Kultur, Spiel und Lernen. Wir gratulieren dem Verein und den beteiligten Glaubensgemeinschaften für ihre Beharrlichkeit und die Umsetzung ihrer Vision.



#### Checkpoint: nicht nur für Kinder und Jugendliche

Das Stadtberner Jugendamt ist im Dezember mit dem «Checkpoint» von der Predigergasse 6 ins Berner GenerationenHaus am Bahnhofplatz umgezogen. Der Kinder-, Jugend- und Familienservice «Checkpoint» soll neben den bisherigen Dienstleistungen neu zur Ideenwerkstatt und zum Testlabor für generationendurchmischte Projekte werden. Mehr dazu lesen Sie in der Medienmitteilung.



# Übersetztes Merkblatt zur Rückerstattung der Krankheitskosten

Auf der <u>Website des Alters- und Versicherungsamtes</u> steht neu ein Merkblatt über die Rückerstattung von Krankheitskosten durch die Ergänzungsleistungen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung. Sie finden auf der Website auch weiterhin übersetzte Informationen zu den Ergänzungsleistungen.



#### Neuer Aktionsplan Gleichstellung für 2015-2018

Der Gemeinderat hat vor kurzem den zweiten Aktionsplan zur Gleichstellung von Frauen und Männern vorgelegt. Mit rund 40 Massnahmen zur Lohngleichheit, zur Vertretung von Frauen in Führungspositionen und einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer will er die Gleichstellung weiter voranbringen. Diverse Massnahmen tangieren die Themen Migration und Integration und das KI ist beteiligt an deren Umsetzung. Sie finden Aktionsplan und die Medienmitteilung dazu auf der städtischen Website.

# Immer wieder aktuell



#### Beratung bei der isa

Auch mit dem kantonalen Integrationsgesetz und dem KI als Ansprechstelle werden Privatpersonen weiterhin bei der Informationsstelle für Ausländerinnenund Ausländerfragen beraten: Migrantinnen und Migranten bekommen bei der isa telefonisch oder persönlich Antworten auf ihre Fragen zum Alltagsleben in Bern. Seit 1. Januar hat die isa ihre Telefonnummern und Emailadressen angepasst. Alle Informationen dazu gibts auf der aktualisierten Website der isa.



#### Forum 2014: Bericht

Im September fand das 13. Forum der Migrantinnen und Migranten der Stadt Bern zum Thema Mitwirkung statt. Im Anschluss publizierte das KI einen Bericht mit vielen Bildern und Videos. Leider, leider haben zum Zeitpunkt der Publikation die Links nicht funktioniert. Wir haben das Problem rasch gelöst! Sie können den fürs Forum produzierten Video und die Aufnahmen vom Forum natürlich immer noch anschauen - klicken Sie sich in den Forumsbericht.

# G-Tipps g-klickt

# Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt

Zwei neue Untersuchungen haben gezeigt, dass Menschen mit ausländisch klingendem Namen bei der Wohnungssuche diskriminiert werden. Die beiden Untersuchungen wurden von der Universität Bern und von NCBI Schweiz durchgeführt. Sie finden eine Zusammenfassung der Resultate auf der Website von humanrights.ch.

#### Schutz für Vertriebene

Eine von der EKM in Auftrag gegebene Studie zeigt, dass die Zahl vertriebener Personen, die aber nicht Flüchtlinge im Sinne der Genfer Konvention sind, in den letzten Jahren stark gestiegen ist. Die EKM fordert deshalb einen neuen Schutzstatus. Sie finden die Studie und die Empfehlungen der EKM auf deren Website.

### Fünfter ECRI-Bericht zur Schweiz: Lob und Kritik

Der fünfte Bericht der Europäischen Kommission gegen Rassismus und Intoleranz ECRI behandelt die Themen rechtliche Fragen, Hassrede, Gewalt und Integrationspolitik und LGBT. Sie finden den Bericht und eine Zusammenfassung auf der Website der Fachstelle für Rassismusbekämpfung.

#### Fachbericht: Kinder und Jugendliche auf der Flucht

Die Schweizerische Beobachtungsstelle für Asyl- und Ausländerrecht SBAA zeigt in ihrem neuen Bericht auf, wo unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMA) in ihren Rechten verletzt werden. Der Bericht steht auf der <u>Website der SBAA</u> zur Verfügung.

### Sehnsucht in Prozenten: Franz Hohler über die Heidi-Schweiz

Schriftsteller Franz Hohler fragt sich, ob die Schweiz untergehen wird. Er glaubt ja. Denn jeden Tag entsteht eine neue Schweiz - eine vielfältigere Schweiz. Wie er sich diese Schweiz vorstellt und was das mit vergangenen Abstimmungen zu tun hat, lesen Sie in seinem Beitrag in der Schweiz am Sonntag.

# Migrants contribute: Kampagne der IOM

Die International Organization for Migration Schweiz hat eine Kampagne lanciert, die den Beitrag von Migrantinnen und Migranten für die Aufnahmegesellschaft beleuchten soll. Alle Informationen finden Sie unter <a href="https://www.migrantscontribute.com">www.migrantscontribute.com</a>.

### Roma in den Schweizer Medien

Fünf Jahre lang hat die Schweizer Roma Foundation alle Artikel von acht Deutschschweizer Zeitungen zu Roma analysiert. Fazit: Sämtliche Zeitungen berichten praktisch ausnahmslos einseitig und überaus negativ über die Roma. Auf der Website der Rroma Foundation finden Sie den ganzen Bericht, sowie in der NZZ einen Artikel dazu.

# Masseneinwanderungsinitiative: Analyse des Resultats

Die persönliche Wertehaltung der Stimmberechtigten war entscheidend bei der Frage, ob sie die Masseneinwanderungsinitiative annahmen oder ablehnten – und nicht der "Dichtestress". Zu diesem Fazit gelangt die Forschungsstelle Sotomo. Informationen dazu finden Sie auf der Website des EJPD.

#### g-spielt

# Refugees: Online-Newsgame

Als fiktive Journalistin oder fiktiver Journalist wird die Spielerin oder der Spieler von "Refugees" in vier Flüchtlingscamps geschickt. Echte Reportagen informieren die Spielerin, den Spieler über die Situation der Flüchtlinge. Anschließend erstellt er oder sie eine eigene Reportage und erhält Feedback von einer Chefredakteurin. Das Spiel von Arte und Süddeutscher Zeitung verschafft einen neuen Zugang zu einem komplexen Thema.

#### g-lesen

# Sozialalmanach: Herein. Alle(s) für die Zuwanderung

Der Sozialalmanach der Caritas nimmt jährlich die soziale und wirtschaftliche Entwicklung in der Schweiz unter die Lupe. Für 2015 ist daraus ein Bekenntnis zur Zuwanderung als gesellschaftlichem Motor für die Entwicklung der Schweiz geworden. Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens äussern sich, warum sie für eine Schweiz der offenen Türen eintreten. Sie können das Buch auf der Website der Caritas bestellen.

# **Schwarzes Brett**



#### Schwimmkurs für Frauen

Und wieder beginnt ein Schwimmkurs für Frauen im Hallenbad Gäbelbach. Der Kurs richtet sich an Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene. Während den Lektionen gibt es einen Hütedienst für Kinder. Informationen gibts auf der <u>Facebook-Seite des Frauenbads</u> oder auf der <u>Website des Sportamts</u>.

# Theater Ararat: Punkt Zwölf! Tam oniki!

Wer hat das Recht auf Zuflucht? Wollen wir es überhaupt? und wohin führt das alles, bitteschön? Theater Ararat - Integrationspreistäger von 2011 - führt Anfang Januar sein neues Stück in Bern auf. Informationen zum Stück und den Aufführungszeiten finden Sie auf der Ararat-Website.

# Agenda



Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen rund um Migration/Integration finden Sie immer in der <u>Agenda</u> auf unserer Website.

- Caritas-Forum 2015: Zuwanderung Tagung (30. Januar 2015)
- Formular:CH Theater (ab 30. Januar 2015)
- Ökonomie und Rassismus im Migrations- und Grenzregime Veranstaltungsreihe (ab 4. Februar 2015)
- <u>HIV im Durchgangszentrum</u> Weiterbildung (10. Februar 2015)
- <u>Informationsveranstaltung für Schlüsselpersonen</u> (23. Februar 2015)
- <u>Die vielen Gesichter des Islam</u> Weiterbildung (26./27. Februar 2015)
- Kommunizieren und handeln im interkulturellen Kontext Migration voll konkret - CAS (ab 6. März 2015)
- In der Wartezone Situation von Flüchtlingen aus einer räumlichen

Perspektive - Kurs (19. März 2015)

• Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus (21.-27. März 2015)

Newsletter abonnieren/abmelden: Senden Sie uns eine <u>Email-Nachricht</u> mit dem Vermerk "Newsletter abonnieren" oder "Newsletter abmelden".

Sie finden alle Newsletter auch auf unserer Website.

# **Impressum**

Herausgeberin: Kompetenzzentrum Integration, Direktion für Bildung, Soziales und Sport, Effingerstrasse 21, 3001 Bern, 031 321 60 36, <a href="mailto:www.bern.ch/integration">www.bern.ch/integration</a>, <a href="mailto:integration@bern.ch">integration@bern.ch</a>

Bilder: Header © coupdoeil; Parkbank © Katharina Wieland/PIXELIO; Haus der Religionen © <a href="www.haus-der-religionen.ch">www.haus-der-religionen.ch</a>; Geld © Kurt Michel /PIXELIO; isa © <a href="www.isabern.ch">www.isabern.ch</a>; Schwarzes Brett © Kurt Michel /PIXELIO; Agenda © Photomania/PIXELIO